

**Niederschrift
über die Sitzung des Hauptausschusses Lebus**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 04.09.2008
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:15 Uhr
Sitzungsort: Beratungsraum im Amtsgebäude

Anwesend:

Vorsitz

Herr Bernd Tillack

Mitglieder

Herr Otto Christoph
Herr Wolfgang Gerlach
Herr Herbert Radtke
Herr Michael Schreier

Schriftführung

Frau Barbara Mühle

Gäste

Frau Monika Fritz
Frau Heidrun Tretner
Herr Detlef Wolf

anwesend ab 19.40Uhr

Amtsverwaltung

Frau Iris Frackowiak

Nicht anwesend:

Mitglieder

Frau Sylvia Gielisch

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Feststellung von Ausschließungsgründen
3. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 10.07.2008
4. Einwohneranfragen
5. Beratung zur weiteren Gestaltung des Amtsgartens
6. Beratung zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes vom 13.09.2007 für das Altenwohnheim am Amtsgarten Lebus (SL/227/2007)
7. Beratung zur Baumaßnahme Wulkower Dorfstraße
8. Beratung zur FNP-Änderung in Treplin
9. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

10. Genehmigung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 10.07.2008
11. Beratung zu Personalangelegenheiten
12. Beratung zu Grundstücksangelegenheiten
- 12.1. Grundstücksverkauf Schönfließ, Flur 2, Flurstück 45, - Teilfläche-
- 12.2. Antrag auf Abweichung vom Bebauungsplan "Gewerbegebiet Lebus" für das Flurstück 316 der Flur 9 in der Gemarkung Lebus
13. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung

Herr Tillack begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste und bittet um Abstimmung der Tagesordnung.

Herr Gerlach vermisst auf der Tagesordnung den Punkt zur Anpassung der Nutzungsentgeltordnung für das Gemeindezentrum (DGH „Alte Schmiede“) in Wulkow. Nach den Umbau- und Sanierungsarbeiten sollte die Saalmiete wie auch in den anderen OT dem Wert angepasst werden.

Herr Tillack bestätigt, dass dieses Thema bereits im letzten Hauptausschuss angesprochen wurde, bisher aber keine Zuarbeit vom Amt vorliegt.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind nicht bekannt, ggf. aber anzuzeigen.

3. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 10.07.2008

Die Niederschrift öffentlicher Teil vom 10.07.2008 wird mit 4 Ja – Stimmen und 1 Stimmenthaltung genehmigt.

4. Einwohneranfragen

Von den anwesenden Einwohnern, Herrn Mikat und Herrn Gröning werden keine Fragen gestellt.

5. Beratung zur weiteren Gestaltung des Amtsgartens

Herr Radtke: vom Bau- und Ordnungsausschuss kam die Empfehlung, den Beschluss auf die Tagesordnung der SVV zu bringen.

Herr Wolf: auch der Sozialausschuss hat sich mit diesem Thema befasst und mehrheitlich entschieden, die Errichtung der Seniorenresidenz auch mit Zeitverzögerung als erste Priorität für den Amtsgarten zu sehen.

Es wird eingeräumt, dass zu dieser Thematik unterschiedliche Auffassungen vertreten werden können, eine Entscheidung jedoch durch die Stadtverordneten getroffen werden muss.

Der Hauptausschuss gibt einstimmig die Empfehlung die BV in der SVV zu beraten

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung Lebus beschließt den Amtsgarten nach einem fachlich fundierten Konzept über mehrere Jahre zu sanieren und zu gestalten. Dazu ist der vorhandene Grünordnungsplan zu nutzen. Herr Krauter mit seinem Planungsbüro und Herr Aderhold sind für die fachliche Begleitung und die Vorplanung (LP 1 und 2) vertraglich dazu zu binden. Die weiteren Verfahrensschritte sind erneut zu beraten.

6. Beratung zur Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes vom 13.09.2007 für das Altenwohnheim am Amtsgarten Lebus (SL/227/2007)

Dieser Punkt ist bereits in die Diskussion unter TOP 5 eingeflossen.

Der Hauptausschuss gibt einstimmig die Empfehlung die BV in der SVV zu beraten

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung Lebus beschließt, den Aufstellungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes vom 13.09.2007 für das Altenwohnheim am Amtsgarten Lebus (SL/227/2007) aufzuheben, da das Planaufstellungsverfahren nicht im angemessenen Zeitraum durch den Investor beantragt wurde.

Ebenfalls aufzuheben ist der Beschluss 36-07-2007 über die Befürwortung des Baus einer Seniorenresidenz und der damit verbundenen Grundstücksbereitstellung.

7. Beratung zur Baumaßnahme Wulkower Dorfstraße

Herr Gerlach: Für die Wulkower Dorfstraße ist ein grundhafter Ausbau vorgesehen. Aufgrund der enormen Preissteigerung bei Asphalt wurde dafür das günstigere Betonsteinpflaster gewählt.

Wie im BOA darüber beraten sollten zur heutigen Sitzung die neuesten Erkenntnisse für weitere Entscheidungen vorgetragen werden.

Herr Radtke: hat heute ein Fax an die Firma Plambeck gesandt, um die Zusage einer finanziellen Beteiligung bei dem geplanten Straßenbau zu erhalten.

Eine Rückantwort liegt jedoch noch nicht vor, wahrscheinlich wird diese Zusage auch von der Rückgabe der Bürgschaft abhängig gemacht.

Sobald hier eine konkrete Zusage vorliegt, kann auch die Straßenbaubeitragssatzung berücksichtigt werden. Dann kann auch die Ausschreibung ausgelöst werden.

Herr Gerlach informiert, dass er zu dieser Maßnahme eine Einwohnerversammlung am 18.09.2008 um 17.00 Uhr einberufen wird, um die Anlieger über Detailfragen zu informieren.

Die Einladung wird vom Hauptamt vorbereitet und zur Unterschrift und Verteilung an Herrn Gerlach gemailt.

Der Hauptausschuss gibt einstimmig die Empfehlung die BV in der SVV zu beraten

8. Beratung zur FNP-Änderung in Treplin

Für eine Stellungnahme der Stadt Lebus zur geplanten Änderung des FNP Treplin sind die Zustimmung des Bau- und Ordnungsausschusses sowie des Hauptausschusses ausreichend.

Bei der Änderung des FNP handelt es sich um die Änderung der Nutzung am Trepliner See zur Ausweisung als Sonderbaufläche für Freizeit und Touristik, damit der Imbiss und Badestrand weiter betrieben werden können.

Der Hauptausschuss gibt einstimmig die Empfehlung zur Änderung.

9. Sonstiges

Herr Radtke informiert, dass von Dr. Menzer zum Bauvorhaben Schillerweg ein erneuter Antrag eingegangen ist. Er bittet um Zustimmung, die Neigung des geplanten Walmdaches bis max. 30° zu befürworten.

Der Hauptausschuss gibt dazu die einstimmige Empfehlung.

Frau Frackowiak informiert, dass alle beantragten Maßnahmen über Kommunal – Kombi begonnen wurden.

Hierzu ergänzt Herr Tillack, dass im Bereich der Seniorenbetreuung nochmals detailliert über die Aufgaben gesprochen werden müsse, auch sollten die mit dieser Aufgabe betrauten Personen in die Lage versetzt werden, sich bei den Bürgern ausweisen zu können.

Frau Frackowiak informiert, dass die Wahlzettel als Sonderausgabe ins Internet gestellt wurden.

Herr Radtke und Herr Gerlach äußern sich etwas befremdlich über den Zeitungsartikel zum Neubau der Kita Wulkow, der in Auswertung der Sozialausschusssitzung entstanden ist und ziemliche Aufregung und Missverständnisse hervorgerufen hat.

So muss zum Beispiel richtig gestellt werden, dass in der genannten Kostensumme von 660 T€ alle Kosten, auch die für die Einrichtung enthalten sind.

Herr Gerlach sieht z.Bsp. die Möglichkeit, dieses Objekt in Verbindung mit der Partnergemeinde in Rumänien als Projekt zur öffentlichen Förderung aufzuziehen.

Herr Christoph gibt die Empfehlung, dass sich der Bau- und Ordnungsausschuss mit dem Projekt, der Finanzausschuss mit den Kosten und der Sozialausschuss mit Projekten über mögliche Auslastung und Inhalte des Objektes in Verbindung mit Fördermöglichkeiten befassen sollten.

Herr Tillack informiert über den geplanten Ausbau des Mittelweges, Verbindungsweg zwischen Lebus und Podelzig (alter Handelsstraße).

Hierbei geht es um einen Grundhaften Ausbau in 3 m Breite, 1.800m für Podelzig und 550 m für Lebus. Die Kosten liegen bei 222,22 €/m mit einer Förderung von 75 %.

Da es zeitlich nur noch in dieser Woche möglich ist einen Förderantrag zu stellen, muss der Hauptausschuss darüber entscheiden, ob die Stadt an der Förderung interessiert ist und ergo einen Betrag von ca. 30 – 40 T€ als Eigenanteil bereitstellen wird.

Der Hauptausschuss gibt die einstimmige Empfehlung, diese Maßnahme in die Förderung aufzunehmen.

Frau Tretnner informiert, dass in Mallnow der Adler von Metaldieben gestohlen wurde.

Herr Tillack äußert die Empfehlung, die erste konstituierende Sitzung der neuen Stadtverordnetenversammlung am 21.10.2008 durchzuführen, da Zeschdorf bereits den 23.10. geordert hat.

In diesem Zusammenhang bedankt er sich bei allen Mitgliedern des Hauptausschusses für die geleistete Arbeit in den zurückliegenden Jahren.

Bernd Tillack
Vorsitzender
des Hauptausschusses